



Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0329-II/10/BMS/2015

Wien, am 15. Mai 2015

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dietrich, Hagen, Kolleginnen und Kollegen sowie Ertlschweiger, Hagen, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. März 2015 und der Abgeordnete zum Nationalrat Hagen, Kolleginnen und Kollegen haben am 26. März 2015 an mich folgende gleichlautende schriftliche parlamentarische Anfragen gerichtet:

- 4311/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Steiermark“,
- 4312/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Burgenland“,
- 4393/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Kärnten“,
- 4394/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Niederösterreich“,
- 4395/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Tirol“,
- 4396/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Vorarlberg“,
- 4397/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Oberösterreich“,
- 4398/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Salzburg“ und
- 4399/J betreffend „Sicherheitsoffensive für Österreich: Budget der Landespolizeidirektion Wien“.

Diese Anfragen beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen unter einem wie folgt:

Vorausschickend wird generell angemerkt, dass für das Finanzjahr 2012 für die Ebene der Landespolizeidirektionen (bis Ende August 2012 Sicherheitsdirektionen/Bundespolizeidirektionen/Landespolizeikommanden) keine gesonderten Budgetdaten zur Verfügung stehen, da vor der Haushaltsrechtsreform die Kreditmittel nicht auf die einzelnen Organisationsteile und -einheiten aufgeteilt waren, sondern zentral verwaltet wurden.

Zu Frage 1:

In den Finanzjahren 2013 und 2014 wurden für die Landespolizeidirektionen nachstehende Finanzierungsvoranschläge (siehe Teilhefte Bundesvoranschlag 2013 und 2014, Untergliederung 11, Inneres und Anhänge Teilhefte, Bundesvoranschlag 2013 und 2014, Detailbudget 11.02.01: Landespolizeidirektionen) erstellt:

Landespolizeidirektion		2013	2014
Burgenland	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	100.419.000,--	101.531.000,--
Kärnten	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	140.890.000,--	138.570.000,--
Niederösterreich	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	324.095.000,--	324.687.000,--
Oberösterreich	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	239.452.000,--	239.796.000,--
Salzburg	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	108.855.000,--	108.409.000,--
Steiermark	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	228.081.000,--	224.063.000,--
Tirol	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	133.616.000,--	133.561.000,--
Vorarlberg	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	59.965.000,--	61.170.000,--
Wien	Budget (Finanzierungsvoranschlag)	489.415.000,--	486.179.000,--

Zu den Fragen 2 und 3:

Der Finanzierungsvoranschlag für das Budgetjahr 2013 wurde von allen Landespolizeidirektionen und der Finanzierungsvoranschlag für das Jahr 2014 von den Landespolizeidirektionen Burgenland, Kärnten und Tirol unterschritten.

Dies ist einerseits auf den restriktiven Budgetvollzug sowie den ressourcenschonenden Personaleinsatz zurückzuführen.

Der Finanzierungsvoranschlag für das Budgetjahr 2014 wurde bei den Landespolizeidirektionen Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Vorarlberg und Wien überschritten.

Die ausschlaggebenden Gründe dafür sind bei den betroffenen Landespolizeidirektionen der gestiegene Personalaufwand (unter anderem Mehrdienstleistungen im Zusammenhang mit vermehrten exekutivdienstlichen Einsätzen zum Beispiel im „Großen Sicherheits- und

Ordnungsdienst“) und der erhöhte Sachaufwand, insbesondere bei der Landespolizeidirektion Steiermark im Zusammenhang mit dem Anhaltezentrum Vordernberg.

Zu Frage 4:

Für den Fuhrparkaufwand der Landespolizeidirektionen wurden die tatsächlichen Zahlungen aus den Finanzpositionen für Neufahrzeugankäufe, Leasingfahrzeuge, Instandhaltungen, Versicherungen und Treibstoffe abgefragt und zusammengefasst.

Landespolizeidirektion	2013	2014
Burgenland	2.913.100,--	2.750.965,--
Kärnten	3.962.215,--	4.303.355,--
Niederösterreich	9.337.703,--	9.631.734,--
Oberösterreich	6.326.437,--	6.977.110,--
Salzburg	2.583.197,--	2.616.337,--
Steiermark	5.668.846,--	6.458.286,--
Tirol	3.876.778,--	3.947.339,--
Vorarlberg	1.820.086,--	1.778.605,--
Wien	6.018.866,--	6.976.367,--

Zu Frage 5:

Für den Personalaufwand wurden die tatsächlichen Zahlungen aus der laufenden und zweckgebundenen Gebarung der Landespolizeidirektionen abgefragt und zusammengefasst. Darin enthalten sind unter anderem die wesentlichen Finanzpositionen, wie die Grundbezüge der Beamten und Vertragsbediensteten, die Dienstgeberbeiträge, die Mehrleistungsvergütungen, sonstige Nebengebühren und zahlreiche geringer dotierte Finanzpositionen, wie Aufwandsentschädigungen oder der Fahrtkostenzuschuss.

Landespolizeidirektion	2013	2014	
Burgenland	Personalaufwand	88.560.704,--	90.502.314,--
Kärnten	Personalaufwand	120.476.533,--	123.143.750,--
Niederösterreich	Personalaufwand	281.547.537,--	285.416.582,--
Oberösterreich	Personalaufwand	208.380.579,--	214.226.636,--
Salzburg	Personalaufwand	94.453.168,--	97.025.127,--
Steiermark	Personalaufwand	195.548.135,--	200.939.083,--
Tirol	Personalaufwand	115.980.322,--	118.646.827,--
Vorarlberg	Personalaufwand	52.878.409,--	54.702.117,--
Wien	Personalaufwand	436.618.319,--	454.750.516,--

Zu Frage 6:

Die Zahlungen für die sonstige Ausrüstung können nicht detailliert dargestellt werden. Von den beispielhaft in Klammer angeführten Sachgüter werden lediglich die tatsächlichen Zahlungen betreffend Schutzwesteren und Munition als eigene Finanzposition erfasst.

Für den Ankauf von Schutzwesteren wurden folgende Beträge aufgewendet:

Landespolizeidirektion	2014
Burgenland	142.170,--
Kärnten	182.790,--
NÖ	467.130,--
OÖ	284.340,--
Salzburg	121.860,--
Steiermark	284.340,--
Tirol	182.790,--
Vorarlberg	101.550,--
Wien	264.030,--

Für den Ankauf von Munition wurden folgende Beträge aufgewendet:

Landespolizeidirektion	2013	2014
Burgenland	29.467,--	73.351,--
Kärnten	48.629,--	178.631,--
Niederösterreich	85.860,--	362.562,--
Oberösterreich	102.729,--	325.472,--
Salzburg	78.696,--	191.362,--
Steiermark	110.440,--	219.971,--
Tirol	50.553,--	111.312,--
Vorarlberg	32.423,--	75.927,--
Wien	212.578,--	854.599,--

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

4407 TAB XXV GR Aufgabeantwortung		
Signaturwert	CVETc20jyXAxX8Z5e3M7kTMSQ9NRAQ9T9og/iiDg/jefSQL/WnvoHhh3yvk1T0r0lgYsg5 von 5 rak5Y0wbBvEdA8BdebmSRRgwc8Gqcti+jJKIk7epHuXf7MLglNqJpJWbST1POKXCXF8eYBVFaZVeL07KRzWM b0NnsSYMDhWWkFDpENDpNLKmsXMgCr5T5gBTSfVcJkEsd1xpk+9sksB5PbSWAtMi4wbQTopt7ZDgwWc15Tc RL59QSZ4hHeLEXbu8U9HjaNTFmAJ0xE2TixD/1/4arjqPQEeBh3L8Y9drAJ1sykfB17lzz+pbGjZ/bSRebap QqEATw=-	
	Datum/Zeit	2015-05-19T10:46:47+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	